

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 4

**Preise und Preisindizes
für die Land- und Forstwirtschaft**

Oktober 1974



Bestellnummer: 310400 — 740210

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Dezember 1974

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Einzelpreis DM 3,--

Jahresbezugspreis DM 32,-- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

Seite

Einführung	4
------------------	---

Indizes

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	6
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen....	8
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte	8
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ..	10

Preise

1. Erzeugerpreise	14
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen ...	16
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls das Saarland noch nicht einbezogen ist, wird dies besonders vermerkt.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft

p = vorläufige Zahl
r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
. = kein Nachweis vorhanden
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Indizes der Tabelle(n)

1. und 4. in Heft 1965/5
2. in Heft 1966/2
3. in Heft 1966/5.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I veröffentlicht.

Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) erhöhte sich nach vorläufigem Berechnungsergebnis von September bis Oktober 1974 um 0,6 % auf einen Stand von 116,3 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100). Er lag damit um 4,4 % niedriger als ein Jahr davor. In den beiden vorangegangenen Monaten August und September 1974 hatte der Index den entsprechenden Vorjahresstand um 6,0 bzw. 3,9 % unterschritten. Von September bis Oktober 1974 kam es bei Gemüse (+ 10,8 %), Obst (+ 9,6 %), Hopfen (+ 8,6 %), Getreide (+ 4,8 %), Schlachtgeflügel (+ 2,9 %) sowie bei Milch (+ 1,9 %) zu stärkeren Preiserhöhungen, während Saatgut (- 14,2 %) und Speisekartoffeln (- 8,8 %) spürbar billiger wurden. Gegenüber Oktober 1973 lagen die Erzeugerpreise vor allem für Speisekartoffeln (- 46,4 %), Eier (- 18,3 %), Schlachtgeflügel (- 15,1 %) und Großschlachtvieh (- 8,9 %) deutlich niedriger. Höhere Preise als vor Jahresfrist wurden dagegen insbesondere für Heu und Stroh (+ 19,2 %), Getreide (+ 9,8 %), Milch (+ 6,5 %) und Obst (+ 6,1 %) erzielt.

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft stieg der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) von September bis Oktober 1974 um 1,0 %. Mit einem Stand von 146,3 (Wj. 1962/63 = 100) überschritt er das Vergleichsniveau des Vorjahres um 8,8 % (Abstand im August + 4,3 %, im September + 6,3 %). Von September bis Oktober 1974 wiesen die Untergruppen Pflanzenschutzmittel (+ 5,9 %), Futtermittel (+ 3,0 %), Neuanschaffung größerer Maschinen (+ 1,7 %), Brenn- und Treibstoffe (+ 1,5 %) sowie Handelsdünger (+ 1,4 %) überdurchschnittliche Preiserhöhungen auf. Verbilligt hat sich demgegenüber der Einkauf von Saatgut (- 14,0 %) sowie von Nutz- und Zuchtvieh (- 1,8 %). Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresstand mußten u.a. für Handelsdünger (+ 24,7 %), die Unterhaltung von Maschinen und Geräten (+ 19,2 %), Brenn- und Treibstoffe (+ 17,1 %) sowie für die Neuanschaffung größerer Maschinen (+ 11,6 %) deutlich höhere Preise bezahlt werden. Billiger als vor einem Jahr konnte dagegen insbesondere Nutz- und Zuchtvieh (- 6,7 %) eingekauft werden.

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte aus den Staatsforsten (ohne Mehrwertsteuer) lag im September 1974 mit einem Stand von 119,7 (Wj. 1962 = 100) gegenüber dem Vormonat um 0,7 % niedriger, jedoch gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 15,1 % höher. Größere Preisausschläge nach oben oder unten waren von August bis September 1974 nur bei Nadelbrennholz (+ 6,4 %) bzw. bei Grubenholz aus Fichte/Tanne (- 4,1 %) sowie bei Stammholz aus Eiche B (- 3,6 %) zu verzeichnen. Den Vergleichsstand des Vorjahres übertrafen im September 1974 am höchsten die Erzeuger-

preise für Stammholz aus Eiche B (+ 35,4 %), Kiefergrubenholz (+ 29,4 %) sowie für Faserholz aus Fichte/Tanne (+ 29,2 %).

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) erhöhte sich im Oktober 1974 gegenüber September um 29,9 % auf 98,5 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) und überschritt damit den vorjährigen Vergleichsstand um 7,8 %. Der Schwerpunkt der Preiserhöhungen von September auf Oktober 1974 lag bei den Schnittblumen, die sich um durchschnittlich 34,2 % (darunter Treibnelken + 42,3 %) verteuerten, während die Preise für Topfpflanzen im ganzen nur um 6,2 % anzogen.

Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindices und Preismaßnahmen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

Indizes

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt ¹⁾ 1973/74	1973 Okt.	Juli	Aug. 1974	Sept.	Okt.	Veränderung Okt. 1974 gegenüber Okt. 1973 in Prozent	Sept. 1974
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	118,8	121,6	111,6	111,5	115,6p	116,3p	- 4,4	+ 0,6
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	117,4	120,9	106,4	105,6	110,6	110,7	- 8,4	+ 0,1
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. ²⁾	929,57	120,3	123,8	112,5	113,2	117,6p	117,9p	- 4,8	+ 0,3
Pflanzliche Produkte	250,18	99,6	97,6	98,2	89,6	90,6	92,2	- 5,5	+ 1,8
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. ²⁾	179,75	99,9	99,2	97,9	89,8	91,3	91,0	- 8,3	- 0,3
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	87,5	85,9	92,3	89,0	90,0	94,3	+ 9,8	+ 4,8
Roggen	17,83	89,7	87,9	96,9	92,7	93,5	97,1	+ 10,5	+ 3,9
Weizen	49,31	87,1	85,4	90,7	86,4	87,4	92,4	+ 8,2	+ 5,7
Futtergerste	0,13	88,4	87,0	93,1	89,8	91,7	96,9	+ 11,4	+ 5,7
Braugerste	19,57	85,9	84,9	91,6	91,6	93,0	96,1	+ 13,2	+ 3,3
Futterhafer	0,35	102,3	97,8	109,7	103,3	104,2	109,0	+ 11,5	+ 4,6
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-
Saatgut	10,91	111,4	104,6	119,4	121,6	121,6	104,3	- 0,3	- 14,2
Hackfrüchte	75,93	111,4	112,6	99,2	83,5	85,7	82,4	- 26,8	- 3,9
Speisekartoffeln	40,74	126,4	128,8	103,8	74,5	75,8	69,1	- 46,4	- 8,8
Zuckerrüben	33,81	93,3	93,3	.	.	96,6	96,6	+ 3,5	-
Ölpflanzen	2,47	104,6	105,5	112,1	117,1	115,8	116,1	+ 10,0	+ 0,3
Heu und Stroh	3,03	125,9	121,1	137,6	136,5	138,2	144,3	+ 19,2	+ 4,4
Heu	2,16	134,4	133,5	145,2	148,6	149,6	155,7	+ 16,6	+ 4,1
Stroh	0,87	104,9	90,5	118,8	106,6	110,0	116,2	+ 28,4	+ 5,6
Sonderkulturerzeugn. ²⁾	70,43	99,0	93,7	99,0	89,0	88,9	95,4	+ 1,8	+ 7,3
Genußmittelpflanzen	9,83	69,0	64,0	56,5	56,5	64,4	67,2	+ 5,0	+ 4,3
Tabak	2,21	141,5	141,5	.	.	42,0	45,6	+ 9,9	+ 8,6
Hopfen	7,62	48,0	41,5	.	.	.	.	-	-
Obst	25,97	114,5	105,3	117,6	104,8	101,9	111,7	+ 6,1	+ 9,6
Gemüse	18,40	105,7	101,1	107,8	87,9	87,3	96,7	- 4,4	+ 10,8
Weinmost	16,23	84,8	84,8	.	.	.	...	-	-
Tierische Produkte	749,82	125,2	129,7	116,0	118,8	123,9p	124,3p	- 4,2	+ 0,3
Schlachtvieh insgesamt	390,84	128,6	135,1	113,7	117,3	123,6	122,9	- 9,0	- 0,6
Groß-Schlachtvieh	381,49	129,4	136,0	114,5	118,2	124,6	123,9	- 8,9	- 0,6
Ochsen	5,63	143,0	140,8	137,2	143,5	146,7	149,2	+ 6,0	+ 1,7
Bullen	63,25	143,9	143,4	146,0	149,1	153,0	153,2	+ 6,8	+ 0,1
Kühe	45,93	142,8	138,6	148,5	150,8	148,6	142,6	+ 2,9	- 4,0
Färsen	32,38	135,0	133,8	136,1	136,6	138,0	136,1	+ 1,7	- 1,4
Kälber	22,90	136,4	138,9	128,0	130,0	131,2	130,3	- 6,2	- 0,7
Schweine	209,49	120,1	133,1	91,9	96,8	107,3	107,5	- 19,2	+ 0,2
Schafvieh	1,91	135,4	130,7	133,6	130,0	135,9	141,6	+ 8,3	+ 4,2
Schlachtgeflügel	9,35	93,8	97,6	82,6	81,3	82,4	84,8	- 13,1	+ 2,9
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	142,8	139,0	134,8	132,6	131,0	128,7	- 7,4	- 1,8
Milch ³⁾	266,46	122,8r	123,7	125,7	127,7	129,3p	131,8p	+ 6,5	+ 1,9
Eier	46,89	95,5	110,5	62,8	68,1	90,2	90,3	- 18,3	+ 0,1
Wolle	0,61	58,3	58,3	58,3	58,3	58,3	58,3	-	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wagung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.-
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalisierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Durch- schnitt index 1973/74		1973				1974				Veränderung Okt. 1974 gegenüber Okt. 1973 Sept. 1974 in Prozent	
			Okt.	Juli	Aug.	Sept.	Okt.					
Landwirtschaft. Produkte insgesamt	1 000	128,3	131,4	120,5	120,5	124,9p	125,6p	- 4,4	+ 0,6			
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	126,8	130,6	115,0	114,1	119,5	119,6	- 8,4	+ 0,1			
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	129,9	133,6	121,5	122,3	127,0p	127,3p	- 4,7	+ 0,2			
Pflanzliche Produkte	250,18	107,8	105,6	106,2	96,9	98,0	99,8	- 5,5	+ 1,8			
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	107,9	107,1	105,7	97,0	98,6	98,3	- 8,2	- 0,3			
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	94,5	92,8	99,6	96,1	97,2	101,8	+ 9,7	+ 4,7			
Roggen	17,83	96,9	95,0	104,7	100,1	101,0	104,9	+ 10,4	+ 3,9			
Weizen	49,31	94,1	92,3	97,9	93,3	94,4	99,8	+ 8,1	+ 5,7			
Futtergerste	0,13	95,5	94,0	100,5	97,0	99,1	104,7	+ 11,4	+ 5,7			
Braugerste	19,57	92,8	91,7	98,9	98,9	100,5	103,8	+ 13,2	+ 3,3			
Futterhafer	0,35	110,5	105,6	118,5	111,5	112,5	117,7	+ 11,5	+ 4,6			
Hülsenfrüchte	0,22	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	-	-			
Saatgut	10,91	120,3	113,0	128,9	131,3	131,3	112,6	- 0,4	- 14,2			
Hackfrüchte	75,93	120,2	121,6	107,1	90,2	92,5	89,0	- 26,8	- 3,8			
Speisekartoffeln	40,74	136,5	139,1	112,1	80,5	81,9	74,7	- 46,3	- 8,8			
Zuckerrüben	33,81	100,7	100,7	.	.	104,3	104,3	+ 3,6	-			
Ölpflanzen	2,47	112,9	113,9	121,1	126,5	125,0	125,4	+ 10,1	+ 0,3			
Heu und Stroh	3,03	136,0	130,8	148,6	147,5	149,3	155,9	+ 19,2	+ 4,4			
Heu	2,16	145,1	144,2	156,8	160,5	161,6	168,1	+ 16,6	+ 4,0			
Stroh	0,87	113,4	97,7	128,3	115,1	118,8	125,5	+ 28,5	+ 5,6			
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	107,6	101,8	107,5	96,8	96,6	103,6	+ 1,8	+ 7,2			
Genußmittelpflanzen	9,83	74,6	69,2	61,0	61,0	69,6	72,6	+ 4,9	+ 4,3			
Tabak	2,21	152,8	152,8	.	.	.	49,3	+ 9,8	+ 8,6			
Hopfen	7,62	51,9	44,9	.	.	45,4	49,3	+ 9,8	+ 8,6			
Obst	25,97	123,7	113,7	127,0	113,2	110,0	120,6	+ 6,1	+ 9,6			
Gemüse	18,40	114,2	109,2	116,5	95,0	94,3	104,4	- 4,4	+ 10,7			
Weinmost	16,23	94,2	94,2	.	.	.	...	-	-
Tierische Produkte	749,82	135,2	140,0	125,3	128,3	133,9p	134,3p	- 4,1	+ 0,3			
Schlachtvieh insgesamt	390,84	138,9	145,8	122,8	126,7	133,5	132,8	- 8,9	- 0,5			
Groß-Schlachtvieh	381,49	139,8	146,8	123,6	127,7	134,6	133,8	- 8,9	- 0,6			
Ochsen	5,63	154,4	152,1	148,2	155,0	158,5	161,2	+ 6,0	+ 1,7			
Bullen	63,25	155,4	154,9	157,7	161,0	165,3	165,4	+ 6,8	+ 0,1			
Kühe	45,93	154,2	149,7	160,4	162,8	160,4	154,0	+ 2,9	- 4,0			
Färren	32,38	145,8	144,5	147,0	147,5	149,0	147,0	+ 1,7	- 1,3			
Kälber	22,90	147,3	150,0	138,3	140,3	141,7	140,7	- 6,2	- 0,7			
Schweine	209,49	129,7	143,7	99,2	104,6	115,9	116,1	- 19,2	+ 0,2			
Schafvieh	1,91	146,2	141,1	144,3	140,4	146,8	153,0	+ 8,4	+ 4,2			
Schlachtgeflügel	9,35	101,2	105,4	89,2	87,8	88,9	91,5	- 13,2	+ 2,9			
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	154,1	150,1	145,6	143,3	141,5	139,0	- 7,4	- 1,8			
Milch 3)	266,46	132,6	133,6	135,7	137,9	139,7p	142,3p	+ 6,5	+ 1,9			
Eier	46,89	103,1	119,3	67,8	73,6	97,4	97,6	- 18,2	+ 0,2			
Wolle	0,61	62,9	62,9	62,9	62,9	62,9	62,9	-	-			

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittswerte der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.-
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittel Pflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und ohne Aufwertungsausgleich

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1) WJ. 1973/74	1973 Okt.	Aug.	1974 Sept.	Okt.	Veränderung Okt. 1974 gegenüber Okt. 1973 in Prozent	Sept. 1974
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	87,5	91,4	61,4	75,8	98,5	+ 7,8	+ 29,9
Schnittblumen	89,11	84,9	89,3	56,6	72,2	96,9	+ 8,5	+ 34,2
Treibrosen	15,16	98,8	103,5	63,2	72,8	101,1	- 2,3	+ 38,9
Freilandrosen	0,80	92,3	111,3	80,9	102,4	142,7	+ 28,2	+ 39,4
Treibtulpen	13,16	75,5	-	-	-	-	-	-
Treibnelken	45,38	79,4	86,2	48,9	71,6	101,9	+ 18,2	+ 42,3
Chrysanthemen	6,63	95,3	94,5	76,5	83,2	97,5	+ 3,2	+ 17,2
Asparagus sprengeri	7,98	96,0	93,0	91,7	91,3	94,6	+ 1,7	+ 3,6
Topfpflanzen	10,89	108,3	109,0	100,9	104,8	111,3	+ 2,1	+ 6,2
Hortensien	1,17	142,3	-	-	-	-	-	-
Cyclamen	3,34	117,1	117,5	110,7	116,0	121,8	+ 3,7	+ 5,0
Azaleen	4,50	94,7	102,7	-	-	97,7	- 4,9	-
Ficus decora	1,88	104,5	97,3	105,2	107,5	107,1	+ 1,1	- 0,4

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten ¹⁾ insges. Durchschnitt 2) Forstwirtschaftsjahr	1973 Sept.	Staatsforsten Juli	1974 Aug.	Sept.	Veränderung Sept. 1974 gegenüber Sept. 1973 in Prozent	Aug. 1974
		1973 1974						
Rohholz insgesamt	1 000	104,7 108,6 121,0	104,0	121,6	120,5	119,7	+ 15,1	- 0,7
Stammholz	802,29	106,0 110,1 123,2	106,1	123,7	122,1	121,1	+ 14,1	- 0,8
Eiche B	69,10	133,1 129,5 194,3	131,5	184,3	184,7	178,0	+ 35,4	- 3,6
Rotbuche A	4,32	101,9 97,8 119,9	105,1	118,3	119,2	119,2	+ 13,4	-
Rotbuche B	87,12	106,2 118,5 116,5	104,0	116,7	115,6	115,8	+ 11,3	+ 0,2
Fichte/Tanne B	519,22	104,8 111,3 117,0	104,7	119,5	118,6	117,6	+ 12,3	- 0,8
Kiefer B	122,53	97,8 94,2 114,1	98,9	112,9	106,1	107,6	+ 8,8	+ 1,4
Grubenholz	40,48	84,5 86,6 95,7	80,1	100,8	100,7	98,9	+ 23,5	- 1,8
Fichte/Tanne	22,05	85,0 88,9 96,8	80,5	101,6	99,6	95,5	+ 18,6	- 4,1
Kiefer	18,43	83,6 83,2 94,4	79,6	100,0	101,9	103,0	+ 29,4	+ 1,1
Faserholz	88,23	97,0 102,0 107,4	89,4	109,8	110,1	109,4	+ 22,4	- 0,6
Rotbuche	24,47	146,3 167,4 148,8	130,4	150,6	147,7	146,3	+ 12,2	- 0,9
Fichte/Tanne	63,76	82,2 86,8 91,5	73,7	94,1	93,7	95,3	+ 29,3	- 0,4
Brennholz	69,00	112,6 114,5 128,4	112,8	124,5	127,5	128,5	+ 13,9	+ 0,8
Laubbrennholz	55,88	109,9 109,3 129,7	111,7	124,1	127,2	126,5	+ 13,2	- 0,6
Nadelbrennholz	13,12	119,2 124,9 123,0	117,4	126,1	128,9	137,1	+ 16,8	+ 6,4

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Starkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1970 = 100, a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1973	1973 Sept.	Juni	Juli	1974 Aug.	Sept.	Veränderung Sept. 1974 gegenüber Sept. 1973 in Prozent	Aug. 1974
Nadelholz	113,9	119,0	132,1	131,7	131,1	129,5	+ 8,5	- 1,2
Laubholz	119,8	125,2	141,8	140,5	143,3	142,7	+ 14,0	- 0,4

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt ¹⁾ WJ. 1973/74	1973				Veränderung Okt. 1974 gegenüber Okt. 1973	
			Okt.	Aug.	Sept.	Okt.	in Prozent	Sept. 1974
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	94,4	98,7	66,3	81,9	106,4	+ 7,8	+ 29,9
Schnittblumen	89,11	91,7	96,4	61,1	78,0	104,7	+ 8,6	+ 34,2
Treibrosen	15,16	106,7	111,8	68,3	78,6	109,2	- 2,3	+ 38,9
Freilandrosen	0,80	99,7	120,2	87,4	110,6	154,1	+ 28,2	+ 39,3
Treibtulpen	13,16	81,6	-	-	-	-	-	-
Treibnelken	45,38	85,7	93,1	52,8	77,3	110,1	+ 18,3	+ 42,4
Chrysanthemen	6,63	102,9	102,1	82,6	89,9	105,3	+ 3,1	+ 17,1
Asparagus sprengeri	7,98	103,7	100,4	99,0	98,6	102,2	+ 1,8	+ 3,7
Topfpflanzen	10,89	117,0	117,7	109,0	113,2	120,2	+ 2,1	+ 6,2
Hortensien	1,17	153,7	-	-	-	-	-	-
Cyclamen	3,34	126,5	126,9	119,6	125,3	131,5	+ 3,6	+ 4,9
Azaleen	4,50	102,3	110,9	-	-	105,5	- 4,9	-
Ficus decora	1,88	112,6	105,1	113,6	116,1	115,7	+ 10,1	- 0,3

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmaßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/1962 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten insges. 1)		Durchschnitt 3) Forstwirtschaftsjahr	1973 Sept.	Staatsforsten			Veränderung Sept. 1974 gegenüber Sept. 1973	
		Forsten	Privat-2)			1974 Juli	1974 Aug.	Sept.	in Prozent	Aug. 1974
		1973	1974							
Rohholz insgesamt	1 000	107,8	111,9	124,6	107,1	125,2	124,1	123,3	+ 15,1	- 0,6
Stammholz	802,29	109,2	113,4	126,9	109,3	127,4	125,8	124,7	+ 14,1	- 0,9
Eiche B	69,10	137,1	133,4	200,1	135,4	189,8	183,3	183,3	+ 35,4	- 3,6
Rotbuche A	4,32	105,0	100,7	123,5	108,3	121,8	122,8	122,8	+ 13,4	-
Rotbuche B	87,12	109,4	122,1	119,8	107,1	120,2	119,1	119,3	+ 11,4	+ 0,2
Fichte/Tanne B	519,22	107,9	114,6	120,5	107,8	123,1	122,2	121,1	+ 12,3	- 0,9
Kiefer B	122,53	100,7	97,0	117,5	101,9	116,3	109,3	110,8	+ 8,7	+ 1,4
Grubenholz	40,48	87,0	89,2	98,6	82,5	103,8	103,7	101,9	+ 23,5	- 1,7
Fichte/Tanne	22,05	87,6	91,6	99,7	82,9	104,6	102,6	98,4	+ 18,7	- 4,1
Kiefer	18,43	86,1	85,7	97,2	82,0	103,0	105,0	106,1	+ 29,4	+ 1,0
Faserholz	88,23	99,9	105,1	110,6	92,1	113,1	113,4	112,7	+ 22,4	- 0,6
Rotbuche	24,47	150,7	172,4	153,3	134,3	155,1	152,1	150,7	+ 12,2	- 0,9
Fichte/Tanne	63,76	84,7	89,4	94,2	75,9	96,9	98,6	98,2	+ 29,4	- 0,4
Brennholz	69,00	116,0	117,9	132,3	116,2	128,2	131,3	132,4	+ 13,9	+ 0,8
Laubbrennholz	55,88	113,2	112,6	133,6	115,1	127,8	131,0	130,3	+ 13,2	- 0,5
Nadelbrennholz	13,12	122,8	128,6	126,7	120,9	129,9	132,8	141,2	+ 16,8	+ 6,3

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmaßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismesszahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1970 = 100, b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1973	1973				1974		Veränderung Sept. 1974 gegenüber Sept. 1973	
		Sept.	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Sept.	in Prozent	Aug. 1974
Nadelholz	126,4	132,8	146,6	146,2	145,5	143,7	+ 8,2	- 1,2	
Laubholz	133,0	139,0	159,6	159,1	159,1	158,4	+ 14,0	- 0,4	

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/ 1974	1973	1974	VERÄNDERUNG OKT. 1974 GEGENÜBER OKT. SEPT. 1973 1974 IN PROZENT
		WJD	OKT. SEPT.	OKT.	
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	139,8	134,5	144,8	146,3 + 8,8 + 1,0
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	154,0	148,1	159,5	161,1 + 8,8 + 1,0
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	136,3	130,1	139,7	141,1 + 8,5 + 1,0
HANDELSDUENGER	108,23	115,3	107,2	131,8	133,7 +24,7 + 1,4
EINNAHRSTOFFDUENGER	88,96	115,4	108,0	130,4	132,3 +22,5 + 1,5
KALKAMMONSALPETER 26 VH N	38,34	105,6	96,8	114,7	116,0 +19,8 + 1,1
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	27,21	122,5	115,1	148,4	149,0 +29,5 + 0,5
KALIDUENGESALZ 50 VH K2O	21,71	119,8	114,7	130,9	135,6 +18,2 + 3,6
BRANNTKALK 85 VH CAO	1,70	169,4	163,6	190,8	189,7 +16,0 - 0,6
MEHRNAHRSTOFFDUENGER	19,27	114,4	103,1	138,2	140,2 +36,0 + 1,4
NPK-DUENGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K2O	12,89	109,0	98,8	128,5	130,1 +31,7 + 1,2
PK-DUENGER 18 VH P205, 20 VH K2O	5,20	125,7	112,1	158,9	161,9 +44,4 + 1,9
NP-DUENGER 20 VH N, 20 VH P205	1,18	124,2	109,9	152,5	154,8 +40,9 + 1,5
FUTTERMittel	280,25	130,1	124,4	121,5	125,1 + 0,6 + 3,0
FUTTERGETREIDE	12,89	92,9	88,7	94,8	98,2 +10,7 + 3,6
FUTTERGERSTE	9,50	92,1	87,2	91,9	95,4 + 9,4 + 3,8
FUTTERHAIS	3,39	95,2	92,8	102,8	106,1 +14,3 + 3,2
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	105,4	97,9	107,2	110,8 +13,2 + 3,4
DELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	163,6	151,6	123,8	133,8 -11,7 + 8,1
TIERISCHE FUTTERMittel	38,00	188,3	178,5	184,5	187,3 + 4,9 + 1,5
FISCHMEHL	8,82	211,7	179,5	145,8	146,0 -18,7 + 0,1
MAGERMILCH	29,18	181,2	178,2	196,2	199,8 +12,1 + 1,8
MISCHFUTTERMittel	175,07	116,2	112,3	111,3	114,0 + 1,5 + 2,4
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	119,9	115,3	112,7	116,1 + 0,7 + 3,0
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	110,3	106,6	106,8	109,0 + 2,3 + 2,1
LEGEMEHL	75,32	119,1	115,4	114,2	116,9 + 1,3 + 2,4
SONSTIGE FUTTERMittel	13,57	100,7	99,5	101,4	102,5 + 3,0 + 1,1
BIERTREBER	10,18	102,2	101,7	103,0	103,8 + 2,1 + 0,8
TAPLOKMEHL	3,39	95,9	92,7	96,4	98,5 + 6,3 + 2,2
SAATGUT	20,49	129,3	117,9	136,5	117,4 - 0,4 -14,0
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	101,9	102,7	108,8	109,3 + 6,4 + 0,5
HACKFRUECHTE	12,17	146,2	129,2	154,3	121,8 - 5,7 -21,1
KARTOFFELN , MITTELFUEHE	6,53	150,4	131,4	159,5	119,0 - 9,4 -25,4
KARTOFFELN , MITTELSAETE UND SPAETE	4,33	138,3	122,0	147,5	117,3 - 3,9 -20,5
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	141,9	136,5	141,9	141,9 + 4,0 -
FUTTERRUEBENSAMEN	0,62	161,1	147,5	161,1	161,1 + 9,2 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	119,7	94,7	119,5	119,5 +26,2 -
ROTKLEE	0,69	95,0	91,5	95,0	95,0 + 3,8 -
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	147,0	98,2	146,7	146,7 +49,4 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	141,2	137,7	130,8	128,5 - 6,7 - 1,8
RINDER (MILCHKUEHE)	52,25	140,0	134,2	139,9	138,5 + 3,2 - 1,0
SCHWEINE (FERKEL)	23,89	142,4	144,2	108,5	104,2 -27,7 - 4,0
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	163,7	155,2	169,6	169,8 + 9,4 + 0,1
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	94,4	94,2	95,6	101,2 + 7,4 + 5,9
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	119,2	119,2	119,2	- - -
FUNGIZIDE	2,99	97,7	97,3	99,6	117,0 +20,2 +17,5
INSEKTIZIDE	3,87	99,7	99,6	100,1	101,2 + 1,6 + 1,1
HERBIZIDE	2,04	79,5	79,3	81,5	81,5 + 2,8 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	88,3	88,3	88,3	- - -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	134,1	124,3	143,5	145,6 +17,1 + 1,5
KOEHLE	4,41	165,9	162,6	182,5	185,2 +13,9 + 1,5
STEINKOEHLE	1,70	154,9	151,0	180,3	182,6 +20,9 + 1,3
BRAUNKOEHLENBRIKETTS	2,71	172,8	169,8	183,9	186,8 +10,0 + 1,6
TREIBSTOFFE	21,17	139,0	115,8	143,7	143,4 +23,8 - 0,2
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	145,8	116,5	150,0	150,3 +29,0 + 0,2
BENZIN	6,78	124,7	114,3	130,4	128,9 +12,8 - 1,2
SCHMIEROELE UND -FETTE	10,38	128,7	125,4	141,2	141,3 +12,7 + 0,1
ELEKTRISCHER STROM	25,11	126,6	124,2	137,5	142,3 +14,6 + 3,5

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/ 1974 WJD	1973		1974		VERÄNDERUNG OKT. 1974 GEGENÜBER OKT. 1973 IN PROZENT	
			OKT.	SEPT.	OKT.	SEPT.	OKT.	SEPT.
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	152,6	146,8	158,3	159,9	+ 8,9	+ 1,0	
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	168,1	161,7	174,3	176,1	+ 8,9	+ 1,0	
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	148,0	141,3	152,0	153,4	+ 8,6	+ 0,9	
HANDELSDUENGER	108,23	127,9	118,9	146,3	148,4	+24,8	+ 1,4	
EINNAHRSTOFFDUENGER	88,96	128,1	119,9	144,7	146,9	+22,5	+ 1,5	
KALKAMMONSAPETER 26 VH N	38,34	117,2	107,5	127,3	128,8	+19,8	+ 1,2	
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	27,21	135,9	127,7	164,7	165,4	+29,5	+ 0,4	
KALDUENGESALZ 50 VH K2O	21,71	133,0	127,3	145,3	150,5	+18,2	+ 3,6	
BRANNTKALK 85 VH CAO	1,70	188,0	181,6	211,9	210,6	+16,0	- 0,6	
MEHRNAHRSTOFFDUENGER	19,27	127,0	114,4	153,4	155,7	+36,1	+ 1,5	
NPK-DUENGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K2O	12,89	121,0	109,7	142,6	144,5	+31,7	+ 1,3	
PK-DUENGER 18 VH P205, 20 VH K2O	5,20	139,5	124,4	176,4	179,7	+44,5	+ 1,9	
NP-DUENGER 20 VH N, 20 VH P205	1,18	137,8	122,0	169,3	171,8	+40,8	+ 1,5	
FUTTERMITTEL	280,25	137,3	131,3	128,3	132,1	+ 0,6	+ 3,0	
FUTTERGETREIDE	12,89	98,0	93,6	100,0	103,6	+10,7	+ 3,6	
FUTTERGERSTE	9,50	97,1	92,0	97,0	100,6	+ 9,3	+ 3,7	
FUTTERMAIS	3,39	100,5	97,9	108,4	112,0	+14,4	+ 3,3	
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	111,2	103,2	113,1	116,9	+13,3	+ 3,4	
ÖLKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	172,6	160,0	130,6	141,1	-11,8	+ 8,0	
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	198,6	188,3	194,7	197,6	+ 4,9	+ 1,5	
FISCHMEHL	8,82	223,4	189,4	153,8	154,0	-18,7	+ 0,1	
MAGERMILCH	29,18	191,1	188,0	207,0	210,8	+12,1	+ 1,8	
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	122,6	118,5	117,4	120,3	+ 1,5	+ 2,5	
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	126,5	121,6	118,9	122,5	+ 0,7	+ 3,0	
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	116,4	112,5	112,7	115,0	+ 2,2	+ 2,0	
LEGENEHL	75,32	125,6	121,8	120,5	123,3	+ 1,2	+ 2,3	
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	107,5	106,2	108,2	109,5	+ 3,1	+ 1,2	
BIERTREBER	10,18	107,9	107,3	108,6	109,6	+ 2,1	+ 0,9	
TAPIOKAMEHL	3,39	106,5	102,9	107,1	109,3	+ 6,2	+ 2,1	
SAATGUT	20,49	136,4	124,4	144,0	123,8	- 0,5	-14,0	
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	107,5	108,4	114,8	115,3	+ 6,4	+ 0,4	
HACKFRÜCHTE	12,17	154,2	136,3	162,8	128,5	- 5,7	-21,1	
KARTOFFELN , MITTELFRÜHE	6,53	158,7	138,7	168,3	125,5	- 9,5	-25,4	
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	146,0	128,7	155,6	123,7	- 3,9	-20,5	
ZUCKERRÜBENSAMEN	0,69	149,7	144,0	149,7	149,7	+ 4,0	-	
FUTTERRÜBENSAMEN	0,62	170,0	155,6	170,0	170,0	+ 9,3	-	
FUTTERPFLANZEN	1,31	126,2	99,9	126,0	126,0	+26,1	-	
ROTKLEE	0,69	100,3	96,5	100,2	100,2	+ 3,8	-	
WELSCHES WEIDELGRAS	0,62	155,1	103,6	154,8	154,8	+49,4	-	
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	148,9	145,3	138,0	135,7	- 6,6	- 1,7	
RINDER (MILCHKUHE)	52,25	147,7	141,6	147,6	146,2	+ 3,2	- 0,9	
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	150,2	152,1	114,4	109,9	-27,7	- 3,9	
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	172,7	163,8	178,9	179,2	+ 9,4	+ 0,2	
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	104,8	104,6	106,1	112,3	+ 7,4	+ 5,8	
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	132,3	132,3	132,3	132,3	-	-	
FUNGIZIDE	2,99	108,5	108,0	110,5	129,8	+20,2	+17,5	
INSEKTIZIDE	3,87	110,8	110,6	111,2	112,3	+ 1,5	+ 1,0	
HERBIZIDE	2,04	88,2	88,0	90,4	90,4	+ 2,7	-	
SONSTIGE MITTEL	0,81	98,1	98,1	98,1	98,1	-	-	
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	154,2	143,3	164,7	166,9	+16,5	+ 1,3	
KOHLE	4,41	184,2	180,4	202,6	205,5	+13,9	+ 1,4	
STEINKOHLE	1,70	172,0	167,6	200,1	202,6	+20,9	+ 1,2	
BRUNKOHLBRIKETTS	2,71	191,8	188,5	204,2	207,3	+10,0	+ 1,5	
TREIBSTOFFE	21,17	169,6	143,8	174,8	174,4	+21,3	- 0,2	
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	184,3	151,8	188,9	189,2	+24,6	+ 0,2	
BENZIN	6,78	138,4	126,9	144,8	143,1	+12,8	- 1,2	
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	142,9	139,3	156,8	156,9	+12,6	+ 0,1	
ELEKTRISCHER STROM	25,11	140,6	137,9	152,7	158,0	+14,6	+ 3,5	

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1973/ 1974 WJO	1973 OKT.	1974 SEPT. OKT.	VERAENDERUNG OKT. 1974 GEGENUEBER OKT. SEPT. 1973 1974 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	136,3	133,4	144,6	145,4 + 9,0 + 0,6
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBAEUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	166,5	164,6	175,0	175,0 + 6,3 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	163,5	155,4	183,9	185,2 +19,2 + 0,7
REPARATUREN	61,07	184,5	176,9	203,2	204,5 +15,6 + 0,6
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	182,4	176,1	201,1	202,4 +14,9 + 0,6
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	205,4	196,2	224,3	225,6 +15,0 + 0,6
ERNTBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	179,7	172,1	196,4	198,2 +15,2 + 0,9
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	185,9	177,2	205,4	206,5 +16,5 + 0,5
ERGAEZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	164,2	157,4	178,1	179,0 +13,7 + 0,5
WARTUNG	24,43	125,2	117,8	141,7	143,0 +21,4 + 0,9
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	149,0	138,0	180,5	182,4 +32,2 + 1,1
BINDEGARN	10,12	121,9	105,7	167,3	169,9 +60,7 + 1,6
HANDHACKE	3,49	154,5	148,7	172,2	173,6 +16,7 + 0,8
DUNGABEL	3,49	201,2	191,9	226,0	227,7 +18,7 + 0,8
MAEHMESSERKLINGE	3,48	158,6	153,3	174,9	175,7 +14,6 + 0,5
DRAHTSTIFTE	0,70	171,6	163,3	204,5	208,5 +26,5 + 1,0
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	130,3	123,6	152,4	154,0 +24,6 + 1,0
STACHELDRAHT	0,70	163,8	150,3	217,9	219,9 +46,3 + 0,9
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	171,3	164,5	187,9	188,8 +14,8 + 0,5
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	151,6	149,0	162,0	163,8 + 9,9 + 1,1
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBAEUDE	69,89	167,9	165,7	176,9	176,9 + 6,8 + -
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	144,4	141,7	155,4	158,1 +11,6 + 1,7
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	137,6	135,4	146,9	147,4 + 8,9 + 0,3
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	4,75	151,7	152,4	159,7	161,7 + 6,1 + 1,3
LANDMASCHINEN UND GERAETE	89,91	148,9	145,6	161,3	165,5 +13,7 + 2,6
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	166,4	160,6	180,6	186,2 +15,9 + 3,1
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	172,4	167,6	187,9	191,3 +14,1 + 1,8
ACKEREGGE	2,99	156,9	149,7	169,1	178,3 +19,1 + 5,4
ZUM SAEEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	173,6	169,0	186,6	187,6 +11,0 + 0,5
VIELFACHGERAET FUER KARTOFFELANBAU	4,28	175,5	171,2	189,0	190,6 +11,3 + 0,8
DRILLMASCHINE	2,10	167,3	164,5	181,6	181,6 +10,4 -
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	143,0	138,1	155,8	157,8 +14,3 + 1,3
STALLDUNGSTREUER	8,48	140,5	136,2	152,1	154,3 +13,3 + 1,4
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	160,6	150,7	180,2	181,9 +20,7 + 0,9
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	135,1	130,2	144,9	149,5 +14,8 + 3,2
PFLANZENSCHUTZGERAET MIT ZAPFELLENANTRIEB	2,98	144,6	140,6	158,8	158,8 +12,9 -
FUER ERNTBERGUNG	36,03	149,9	148,6	163,0	169,9 +14,3 + 4,2
ANBAUMAEHWERK	2,10	166,6	155,4	186,1	188,7 +21,4 + 1,4
RECHWENDER	8,49	152,1	148,6	164,1	174,9 +17,7 + 6,6
FELDMAECKSLER	2,10	138,2	136,3	152,6	156,4 +14,7 + 2,5
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPFRODER	1,70	151,8	146,2	160,1	160,1 + 9,5 -
MAEHDRRESCHER	13,16	153,5	155,0	166,5	175,8 +13,4 + 5,6
KARTOFFELVORRATSDROER	3,39	150,5	148,3	158,0	162,0 + 9,2 + 2,5
PICK- UP- PRESSE	5,09	134,6	135,0	150,9	152,7 +13,1 + 1,2
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	163,6	159,7	177,5	182,2 +14,1 + 2,6
SCHROTMUEHLE	1,29	162,5	154,8	178,7	178,7 +15,4 -
FUTTERDAEMPFER	0,81	164,7	165,0	176,7	176,7 + 7,1 -
GEBLAESEMAECKSLER	1,29	171,4	168,6	184,7	198,7 +17,9 + 7,6
SELBSTSTAETIGES TRAENKEBECKEN	0,41	140,5	136,8	152,4	152,4 +11,4 -
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	136,1	130,4	145,3	146,8 +12,6 + 1,0
FOERDERGEBLAESE	2,10	139,8	133,4	154,5	154,5 +15,8 -
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	152,2	148,0	162,3	165,2 +11,6 + 1,8
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	138,4	134,3	150,8	155,3 +15,6 + 3,0
ACKERWAGEN	7,19	128,0	121,5	134,6	135,3 +11,4 + 0,5
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	128,8	128,6	143,4	143,4 +11,5 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	135,7	135,1	143,3	146,8 + 8,7 + 2,4

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- SAMT- INDEX	1973/ 1974	1973	1974	VERÄNDERUNG OKT. 1974 GEGENÜBER OKT. SEPT. 1973 1974 IN PROZENT
		WJD	OKT.	SEPT.	OKT.
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	148,6	145,4	157,6	158,5 + 9,0 + 3,6
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LÖW. GEBÄUDEEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	184,8	182,7	194,3	194,3 + 6,3 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	181,5	172,5	204,1	205,6 +19,2 + 3,7
REPARATUREN	61,07	204,8	196,4	225,6	227,0 +15,6 + 3,6
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	202,5	195,5	223,3	224,7 +14,9 + 0,6
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	228,0	217,8	248,9	250,4 +15,0 + 3,6
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	199,5	191,1	218,0	220,0 +15,1 + 3,9
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FÖRDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	206,3	196,7	228,0	229,2 +16,5 + 3,5
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	182,3	174,7	197,7	198,7 +13,7 + 0,5
WARTUNG	24,43	139,0	130,7	157,3	158,7 +21,4 + 3,9
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	165,4	153,3	200,4	202,5 +32,1 + 1,0
BINDEGARN	10,12	135,3	117,4	185,7	188,6 +60,6 + 1,6
HANDHÄCKE	3,49	171,5	165,1	191,1	192,7 +16,7 + 0,8
DÜNGEGABEL	3,49	223,4	213,1	250,9	252,7 +18,6 + 3,7
MAEHMESSERKLINGE	3,48	176,2	170,3	194,3	195,2 +14,6 + 0,5
DRAHTSTIFTE	0,70	190,5	181,3	227,0	229,3 +26,5 + 1,0
TRIEBRIEMEN (GLMMI-)	1,05	144,6	137,2	169,1	171,0 +24,6 + 1,1
STACHELDRAHT	0,70	182,7	166,9	241,9	244,2 +66,3 + 1,0
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	190,2	182,6	208,5	209,5 +14,7 + 0,5
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	168,3	165,4	179,8	181,8 + 9,9 + 1,1
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE)	69,89	186,4	184,0	196,3	196,3 + 6,7 -
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	160,3	157,3	172,5	175,5 +11,6 + 1,7
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	152,7	150,3	163,1	163,7 + 8,9 + 0,4
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	168,4	169,2	177,3	179,5 + 6,1 + 1,2
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	165,3	161,7	179,0	183,7 +13,6 + 2,6
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	184,7	178,3	200,5	206,7 +15,9 + 3,1
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	191,4	186,1	208,6	212,3 +14,1 + 1,8
ACKEREGGE	2,99	174,2	166,2	187,7	197,9 +19,1 + 5,4
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLUGEN	6,38	192,7	187,6	207,1	208,3 +11,0 + 3,6
VIELFACHGERÄT FUER KARTOFFELANBAU	4,28	194,8	190,0	209,8	211,6 +11,4 + 3,9
DRILLMASCHINE	2,10	185,7	182,6	201,6	201,6 +10,4 -
FUER DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	158,7	153,2	173,0	175,2 +14,4 + 1,3
STALLDÜNGESTREUER	8,48	155,9	151,1	168,8	171,3 +13,4 + 1,5
HANDELSDÜNGER- KASTENSTREUER	1,70	178,3	167,3	200,0	201,9 +20,7 + 1,0
HANDELSDÜNGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	150,0	144,5	160,8	166,0 +14,9 + 3,2
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELENANTRIEB	2,98	160,5	156,1	176,3	176,3 +12,9 -
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	166,4	164,9	180,9	188,6 +14,4 + 4,3
ANBAUMAERWERK	2,10	184,9	172,4	206,6	209,4 +21,5 + 1,4
RECHWENDER	8,49	168,8	164,9	182,1	194,2 +17,8 + 6,6
FELDHÄCKSLER	2,10	153,4	151,3	169,4	173,7 +14,8 + 2,5
ZUCKERRÜBEREN- SAMMELKOEPFRODER	1,70	168,5	162,2	177,7	177,7 + 9,6 -
MAEHRESCHER	13,16	170,4	172,0	184,9	195,1 +13,4 + 5,5
KARTOFFELVORRATSDRÖGER	3,39	167,0	164,6	175,3	179,7 + 9,2 + 2,5
PICK- UP- PRESSE	5,09	149,5	149,9	167,5	169,4 +13,0 + 1,1
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	181,6	177,3	197,0	202,3 +14,1 + 2,7
SCHROTMÜHLE	1,29	180,4	171,8	198,4	198,4 +15,8 -
FUTTERDÄMPFER	0,81	182,8	183,1	196,1	196,1 + 7,1 -
GEBLÄSEMAECHCKSLER	1,29	190,2	187,1	205,0	220,6 +17,9 + 7,6
SELBSTTÄTIGES TRÄNKERBECKEN	0,41	155,9	151,9	169,2	169,2 +11,4 -
FUER FÖRDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	151,1	144,7	161,3	162,9 +12,6 + 1,0
FÖRDERGEBLÄSE	2,10	155,1	148,1	171,5	171,5 +15,8 -
GREIFFRAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	168,9	164,2	180,2	183,3 +11,6 + 1,7
SCHLEPPFRANBAULADER	1,29	153,6	149,1	167,4	172,4 +15,6 + 3,0
ACKERWAGEN	7,19	142,0	134,9	149,4	150,2 +11,3 + 0,5
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	143,0	142,8	159,2	159,2 +11,5 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	150,7	150,0	159,0	162,9 + 8,6 + 2,5

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973				1974	
				D	Okt.	Sept.	Okt.	Sept.	Okt.
Getreide, Durchschnitts-(Stan- dard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 000 kg	353,2 a)	345,0	360,0	380,0		
		Köln	1 000 kg	353,3 a)	357,5	372,5	380,0		
		Frankfurt	1 000 kg	360,2 a)	345,0	369,4	387,5		
		Stuttgart	1 000 kg	345,0 a)	345,0		380,0		
		München	1 000 kg	355,7	354,5	400,0	405,0		
Roggen		Nürnberg	1 000 kg	351,8 a)	350,0	385,0	405,0		
		Hannover	1 000 kg	385,2 a)	372,5	380,0	400,0		
		Köln	1 000 kg	384,7 a)	377,5	373,8	397,5		
		Frankfurt	1 000 kg	371,6 a)	363,0	369,4	398,8		
		Stuttgart	1 000 kg	375,5 a)	355,0		375,0		
Weizen		München	1 000 kg	381,5	364,5	380,0	410,0		
		Nürnberg	1 000 kg	370,3 a)	360,0	368,5	400,0		
		Hannover	1 000 kg	344,8	335,0	350,0	390,0		
		Köln	1 000 kg	339,1	332,5	365,0	365,0		
		Frankfurt	1 000 kg	324,5 a)	318,8	331,3	345,0		
Futtergerste		Stuttgart	1 000 kg	329,1 a)	325,0	350,0	355,0		
		München	1 000 kg	322,1	312,5	360,0	360,0		
		Nürnberg	1 000 kg	309,8 a)	.	345,0	.		
		Hannover	1 000 kg	349,8 a)	340,0	355,0	390,0		
		Köln	1 000 kg	342,2 a)	335,0	360,0	370,0		
Futterhafer		Frankfurt	1 000 kg	315,5 a)	317,5	335,0	360,0		
		Stuttgart	1 000 kg	328,6 a)	330,0	340,0	350,0		
		München	1 000 kg	352,4 a)	347,5	.	370,0		
		Nürnberg	1 000 kg	336,0 a)	337,5	370,0	390,0		
		Hannover	100 kg	18,70a)	19,88	10,16	10,16		
Hackfrüchte Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	frei Verlade- station	Köln	100 kg	21,84a)	20,50	14,50	7,94		
		Köln	100 kg	16,92a)	19,40	10,25	9,06		
		Frankfurt	100 kg	19,74a)	19,18	10,00	10,81		
		Karlsruhe	100 kg	19,86	17,77	11,11	11,00		
		München	100 kg	16,14a)	14,72	9,72	9,07		
		Nürnberg	100 kg	16,31a)	15,32	9,00	9,18		
		Hannover	100 kg	21,84a)	20,50	14,50	7,94		
Genußmittelpflanzen Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Siegel- stelle	Bayern	100 kg	597,24a)	500,00	500,00	545,00		
		Hamburg	100 kg	329,7	313,1	338,0	339,5		
		Hannover	100 kg	343,2a)	323,1	323,6	338,3		
		Köln	100 kg	347,4a)	324,1	342,5	347,0		
		Frankfurt	100 kg	.	317,4	.	.		
Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort	Mannheim	100 kg	.	.	.	.
		München	100 kg	346,7 a)	.	.	.		
		Hamburg	100 kg	356,0	337,1	352,4	347,7		
		Hannover	100 kg	362,7	340,8	359,4	364,0		
		Köln	100 kg	371,7	352,8	365,8	367,4		
Ochsen, Klasse A		Frankfurt	100 kg	370,3	351,6	379,6	378,7		
		Mannheim	100 kg	375,7	358,5	388,3	390,8		
		München	100 kg	362,6	351,5	377,9	378,7		
		Hamburg	100 kg	262,1	238,7	261,1	244,7		
		Hannover	100 kg	252,8	229,6	247,9	241,7		
Bullen, Klasse A		Köln	100 kg	273,6	252,2	268,6	259,9		
		Frankfurt	100 kg	266,5	245,9	274,3	262,6		
		Mannheim	100 kg	270,5	256,8	266,1	256,0		
		München	100 kg	285,9	273,3	284,0	275,1		
		Hamburg	100 kg	262,1	238,7	261,1	244,7		
Kühe, Klasse B		Hannover	100 kg	252,8	229,6	247,9	241,7		
		Köln	100 kg	273,6	252,2	268,6	259,9		
		Frankfurt	100 kg	266,5	245,9	274,3	262,6		
		Mannheim	100 kg	270,5	256,8	266,1	256,0		
		München	100 kg	285,9	273,3	284,0	275,1		
Färsen, Klasse A		Hamburg	100 kg	262,1	238,7	261,1	244,7		
		Hannover	100 kg	252,8	229,6	247,9	241,7		
		Köln	100 kg	273,6	252,2	268,6	259,9		
		Frankfurt	100 kg	266,5	245,9	274,3	262,6		
		Mannheim	100 kg	270,5	256,8	266,1	256,0		
Färsen, Klasse A		München	100 kg	285,9	273,3	284,0	275,1		
		Hamburg	100 kg	313,5	283,0	299,8	292,9		
		Hannover	100 kg	302,4	280,6	288,6	285,7		
		Köln	100 kg	322,3	288,8	301,1	299,6		
		Frankfurt	100 kg	322,0	297,8	312,4	300,7		
Färsen, Klasse A		Mannheim	100 kg	318,7	303,9	315,5	316,5		
		München	100 kg	338,3	319,8	323,0	322,5		
		Hamburg	100 kg	313,5	283,0	299,8	292,9		

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	
				D	Okt	Sept.	Okt.
noch: Schlachtvieh, lebend	frei	Hamburg	100 kg	450,9 a)	.	.	.
Marktpreise	Markort	Hannover	100 kg	454,0 a)	.	.	.
		Freiburg	100 kg	.	.	493,8	501,0
Kälber, Klasse A		Frankfurt	100 kg	498,8 a)	499,2	.	433,2
		Mannheim	100 kg	518,1	508,0	493,7	488,9
		München	100 kg	511,0	506,1	472,5	482,0
Schweine, Klasse c		Hamburg	100 kg	303,5	321,9	255,9	258,6
		Hannover	100 kg	317,5	337,5	272,6	274,7
		Köln	100 kg	331,6 a)	347,1	.	283,4
		Frankfurt	100 kg	325,7	351,1	288,6	292,7
		Mannheim	100 kg	339,2	364,6	296,8	299,8
		München	100 kg	309,3	331,3	264,7	263,4
Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg	100 kg	297,6	269,3	278,8	286,1
		Freiburg	100 kg	.	.	388,3	387,7
		Frankfurt	100 kg	337,5 a)	366,5	.	.
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei Molkerei	Bundesgebiet	100 kg	42,66	43,66	45,65p	46,52p ^{b)}
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH.	100 St	13,54	16,46	12,79	12,85
		Ndsa.	100 St	13,75	16,38	13,13	13,16
		NrhW.	100 St	14,20	16,72	13,35	..
		Stuttgart	100 St	13,50	15,75	13,25	12,75
		Bayern	100 St	14,44	16,77	14,06	14,08
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH.	100 St	15,85	18,56	15,13	14,99
		Hamburg	100 St	15,35	18,25	14,88	14,80
		Ndsa.	100 St	15,55	18,17	15,08	14,88
		NrhW.	100 St	15,90	18,67	15,00	..
		Stuttgart	100 St	16,94	19,25	16,75	16,63
		Bayern	100 St	16,18	18,65	15,63	15,70
Häute und Felle grünesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häuterver- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	2,29	1,78	.	.
schwarze		NrhW.	1 kg	2,45	1,83	1,27	1,13
rote		Hessen	1 kg	2,25	1,87	1,48	1,50
rote		BaWü.	1 kg	2,83	2,27	1,57	1,50
rote		Bayern	1 kg	2,79	2,23	1,53	1,52
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	1,62 a)	1,45	.	.
schwarze		NrhW.	1 kg	2,11	1,63	1,04	0,98
rote		Hessen	1 kg	2,43	1,77	1,46	1,42
rote		BaWü.	1 kg	2,63	1,91	1,60	1,46
rote		Bayern	1 kg	2,55	1,84	1,55	1,54p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	2,08 a)	1,53	.	.
schwarze		NrhW.	1 kg	2,16	1,59	1,33	1,19
rote		Hessen	1 kg	2,48	1,79	1,56	1,64
rote		BaWü.	1 kg	2,55	2,01	1,66	1,64
rote		Bayern	1 kg	2,59	2,09	1,72	1,75p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg							
schwarze		Ndsa.	1 kg	.	.	.	.
schwarze		NrhW.	1 kg	3,56 a)	2,62	2,55	2,08
rote		Hessen	1 kg	4,81 a)	4,52	3,05	3,10
rote		BaWü.	1 kg	6,16	5,35	4,70	4,27
rote		Bayern	1 kg	6,17	5,35	4,39	4,33p

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zugrunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im Juli DM 44,36
Aug. DM 45,08

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974		
				D	Okt.	Aug.	Sept.	Okt.
Obst und Gemüse								
Handelsklasse I								
Erzeugermarktpreise ¹⁾								
Obst	ab Erzeuger- markt							
Äpfel		Bundesgebiet	100 Kg	.	60,28	78,86	72,94	76,72
Birnen		Bundesgebiet	100 Kg	.	61,71	54,31	56,24	47,86
Erdbeeren		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	337,83	376,08	406,00
Pfirsiche		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	103,87	87,99	67,22
Pflaumen/Zwetschgen		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	59,25	60,03	104,41
Gemüse								
	ab Erzeuger- markt							
Weißkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	21,64	22,15	19,50	15,83
Wirsingkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	31,71	22,03	19,89	16,84
Rotkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	21,71	25,65	20,38	16,45
Möhren		Bundesgebiet	100 Kg	.	29,36	37,72	33,16	30,75
Spinat		Bundesgebiet	100 Kg	.	66,93	52,61	44,70	53,00
Sellerie		Bundesgebiet	100 Kg	.	66,29	120,38	104,11	90,31
Porree		Bundesgebiet	100 Kg	.	71,28	79,45	70,22	67,05
Zwiebeln		Bundesgebiet	100 Kg	.	36,32	27,87	27,24	29,67
Kopfsalat, Freiland-		Bundesgebiet	100 Kg	.	26,93	16,47	12,99	25,11
Tomaten, Unterglas-		Bundesgebiet	100 Kg	.	124,49	85,29	92,85	117,55
Tomaten, Freiland-		Bundesgebiet	100 Kg	.	87,41	59,42	72,38	74,51
Blumenkohl		Bundesgebiet	100 St.	.	92,21	49,47	59,03	82,02
Einlegegurken		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	78,50	93,91	100,52
Salatgurken, Unterglas-		Bundesgebiet	100 Kg	.	132,20	49,85	45,23	57,17
Salatgurken, Freiland-		Bundesgebiet	100 Kg	.	.	45,68	39,83	38,67
Stangenbohnen		Bundesgebiet	100 Kg	.	240,74	103,26	133,10	277,45
Buschbohnen		Bundesgebiet	100 Kg	.	180,74	112,57	129,45	240,96
Rosenkohl		Bundesgebiet	100 Kg	.	132,94	.	105,27	126,21

¹⁾ Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktungsgebühren und Sortierungskosten.

Durchschnittserlöse für frische Seefische ¹⁾ auf den Auktionen ²⁾
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	1973											1974			
	D	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
Hering	0,64	0,63	0,59	0,53	0,46	0,54	0,61	0,73	0,90	0,72	0,74	0,91	0,74	0,68	0,60
Kabeljau	1,21	1,02	1,06	1,03	1,13	1,36	1,30	1,46	1,50	1,57	1,58	1,50	1,41	1,25	1,34
Seelachs	1,02	0,83	0,81	0,85	0,83	1,14	1,12	1,50	1,44	1,51	1,03	1,12	1,09	1,17	1,22
Rotbarsch	1,46	1,40	1,31	1,35	1,35	1,34	1,37	1,55	1,58	1,63	1,62	1,57	1,56	1,53	1,71

¹⁾ Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - ²⁾ Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973		1974	
				D	Sept.	Aug.	Sept.
Rohholz aus Staatswald							
Laub-Stammholz B unentrindet 1)							
Buche, Klasse 3	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm	68,99 76,41	68,60 78,65	81,61 79,26	79,81 85,04
Buche, Klasse 3 a	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm 1 fm	63,58 ^{a)} 60,28	61,84	72,63	72,17
Buche, Klasse 3 b		Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm 1 fm	76,01 ^{a)} 73,86	75,84	84,46	86,32
Buche, Klasse 4		Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm 1 fm	89,26 ^{a)} 85,52	87,50	98,44	99,73
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm	86,70 96,08	87,35 99,31	101,64 98,34	98,97 108,73
Nadel-Stammholz B entrindet 1)							
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt	Hessen	1 fm	80,00 ^{b)}	80,30	93,70	92,37
		Rhld.-Pfalz	1 fm	77,35 ^{b)}	.	85,38	85,38
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm	97,41 108,53	96,00 105,31	96,94 108,13	98,91 112,97
Kiefer, Klasse 3 a	ungerückt	Hessen	1 fm	94,60 ^{b)}	94,51	107,58	108,18
		Rhld.-Pfalz	1 fm	92,01 ^{b)}	.	100,42	100,42
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 fm 1 fm	116,74 126,90	113,01 118,34	120,80 128,23	117,62 128,50
Fichte/Tanne, Klasse 2 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm 1 fm	97,15 101,52	96,12 103,04 ^{c)}	108,00 118,73	105,20 118,28
Fichte/Tanne, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. Hessen	1 fm 1 fm	109,45 114,33	108,04 116,36 ^{c)}	121,49 133,99	124,55 132,95
Fichte/Tanne, Klasse 4		Rhld.-Pfalz	1 fm	98,36 ^{b)}	.	112,39	112,39
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 fm 1 fm	103,44 111,92	105,15 114,52	118,24 130,68	118,06 129,91
Fichte/Tanne, Klasse 5	ungerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	110,49 ^{b)}	.	127,22	127,22
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 fm 1 fm	118,29 128,64	119,36 130,84	135,04 150,55	135,02 146,01
Grubenlangholz, entrindet							
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	51,90 ^{b)}	49,95	55,00	59,80
	gerückt	Rhld.-Pfalz Bayern 3)	1 fm 1 fm	48,84 ^{b)} 55,41	. 52,69	55,56 72,17	55,56 70,29
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	56,29 ^{b)}	55,11	67,07	67,35
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	53,28 ^{b)}	.	65,48	65,48
Kiefer unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	41,49 ^{a)}	41,40	46,80	53,10
	gerückt	Rhld.-Pfalz Bayern 3)	1 fm 1 fm	44,09 ^{b)} 47,66	. 44,53	48,86 60,90	48,86 62,90
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	46,90 ^{a)}	46,00	52,00	59,00
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	45,07 ^{b)}	.	53,28	53,28
Fichtenfaserholz, entrindet							
Klasse A			1 rm	46,89 ^{a)}	37,75	.	57,86
Klasse B	ungerückt	Hessen	1 rm	42,81 ^{a)}	34,47	.	52,83
Klasse C			1 rm	36,70 ^{a)}	29,55	.	45,28
Klasse A			1 rm	49,96	49,80	60,97	60,15
Klasse B	gerückt	Baden-Wttbg.	1 rm	45,61	45,47	55,66	54,92
Klasse C			1 rm	39,10	38,97	47,71	47,08
Buchenscheitholz für Hausbrand							
unentrindet	ungerückt	Hessen	1 rm	22,97 ^{a)}	23,38	.	.
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 rm	20,92 ^{b)}	.	27,16	27,16
		Baden-Wttbg.	1 rm	27,55	26,67	29,56	30,05

1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Ohne Güteklassenausscheidung. - 3) Stärkeklasse 1 a/1 b. - Ab Januar 1974 FI/Ta IK, Kiefer III/IV/IK. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) FWJ 1973. - c) Mischpreis aus Windwurf und Normaleinschlag.

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973 15.Sept.	1973 15.Okt.	1974 15.Aug.	1974 15.Sept.	1974 15.Okt.
Futtermittel¹⁾							
Futtergetreide							
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	19,28	19,24	20,41	20,28	21,07
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	19,94	20,09	22,70	20,87	21,66
lose oder in Leinensäcken	Niedersachsen	50 kg	19,54	19,61	20,96	21,31	22,69
	Nordrhein-Westf.	50 kg	19,38	19,42	19,73	20,28	21,61
	Hessen	50 kg	18,45	18,65	19,49	19,24	20,57
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,52	17,66	17,70	17,70	18,00
	Baden-Württemberg	50 kg	20,20	20,13	21,15	20,87	21,40
	Bayern	50 kg	19,06	18,77	20,31	19,99	20,16
Futtermais							
lose oder in Leinensäcken	Bundesgebiet	50 kg	23,67	23,19	24,74	25,64	26,49
	Schleswig-Holstein	50 kg	22,70	22,46	24,02	25,95	26,90
	Niedersachsen	50 kg	23,62	23,39	25,66	26,51	27,64
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,18	23,65	24,83	25,65	26,50
	Hessen	50 kg	23,92	23,92	25,37	25,57	27,34
	Rheinland-Pfalz	50 kg	26,15	25,95	26,34	26,84	28,24
	Baden-Württemberg	50 kg	23,38	22,78	23,69	24,59	25,31
	Bayern	50 kg	23,17	22,33	24,15	25,16	25,46
Kleie							
Weizenkleie	Bundesgebiet	50 kg	16,50	16,11	17,53	17,62	18,22
Roheiweiß: 14-15 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	16,16	16,27	17,91	17,70	18,52
	Niedersachsen	50 kg	16,66	16,34	18,11	18,37	19,42
	Nordrhein-Westf.	50 kg	17,04	16,67	17,83	17,93	18,99
	Hessen	50 kg	15,70	15,40	17,55	17,55	18,05
	Rheinland-Pfalz	50 kg	16,47	15,80	16,30	16,70	17,36
	Baden-Württemberg	50 kg	16,07	15,61	17,11	17,23	17,41
	Bayern	50 kg	16,63	16,12	17,22	17,34	17,52
Ölkuchen oder- schrot							
Sojaschrot	Bundesgebiet	50 kg	41,34	35,06	27,99	28,62	30,85
Roheiweiß: 42-44 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	40,25	35,55	27,10	27,92	28,35
in Papier- oder Jutesäcken	Niedersachsen	50 kg	34,37	30,62	27,74	27,71	31,04
mit 60-65 kg Inhalt	Nordrhein-Westf.	50 kg	45,78	37,96	27,88	28,43	32,70
	Hessen	50 kg	39,15	35,33	27,50	27,10	29,10
	Rheinland-Pfalz	50 kg	40,94	34,29	28,40	29,20	31,40
	Baden-Württemberg	50 kg	43,79	37,29	28,89	29,35	30,55
	Bayern	50 kg	44,05	35,84	28,02	29,44	30,87
Tierliche Futtermittel							
Fischmehl	Bundesgebiet	50 kg	72,31	65,69	55,61	53,22	53,22
Roheiweiß: 60-65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	56,60	57,80	50,85	48,70	51,90
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Niedersachsen	50 kg	61,00	55,65	47,60	45,56	47,22
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Nordrhein-Westf.	50 kg	76,78	66,79	60,19	53,66	55,67
	Hessen	50 kg	82,58	78,19	53,70	54,10	54,16
	Rheinland-Pfalz	50 kg	70,65	68,71	56,30	54,10	56,50
	Baden-Württemberg	50 kg	75,92	70,98	61,41	57,46	56,07
	Bayern	50 kg	78,48	68,14	57,92	57,33	54,35
Magermilch							
in Milchkannen	Bundesgebiet	100 l	8,76	8,97	9,87	9,90	10,04
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	100 l	10,14	10,23	10,61	10,40p	11,00p
	Niedersachsen	100 l	8,80	9,15	9,60	9,55	9,85
	Nordrhein-Westf.	100 l	9,80	9,96	11,10	11,19	11,19
	Hessen	100 l	8,25	8,35	9,41	9,41	9,58
	Rheinland-Pfalz	100 l	-	-	-	-	-
	Baden-Württemberg	100 l	8,85	8,85	9,85	9,85	9,90
	Bayern	100 l	8,77	8,77	9,85	9,86	9,92
Mischfuttermittel							
Milchleistungsfutter	Bundesgebiet	50 kg	26,95	25,72	24,80	25,14	25,89
Roheiweiß: 20-25 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	22,78	22,49	23,31	23,81	24,11
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Niedersachsen	50 kg	26,54	24,33	24,53	24,72	25,89
	Nordrhein-Westf.	50 kg	25,28	24,14	23,61	24,01	25,23
	Hessen	50 kg	26,70	25,70	25,40	25,05	25,60
	Rheinland-Pfalz	50 kg	26,56	25,96	25,10	25,10	26,20
	Baden-Württemberg	50 kg	27,54	26,83	25,15	25,19	26,07
	Bayern	50 kg	29,01	27,75	25,58	26,26	26,59
Schweinemastfutter							
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	27,69	26,85	26,74	26,88	27,41
Roheiweiß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	24,76	24,72	25,02	26,03	25,58
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	26,62	25,76	25,96	25,91	26,52
	Nordrhein-Westf.	50 kg	26,25	25,63	25,60	25,55	26,94
	Hessen	50 kg	29,22	28,20	28,47	28,47	28,97
	Rheinland-Pfalz	50 kg	29,45	26,80	26,43	26,33	27,23
	Baden-Württemberg	50 kg	29,67	28,69	27,98	28,26	28,68
	Bayern	50 kg	28,13	27,55	27,37	27,48	27,97
Legemehl							
Roheiweiß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	31,02	30,08	29,64	29,75	30,44
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	27,37	26,42	25,62	26,38	26,88
	Niedersachsen	50 kg	30,77	29,49	28,85	28,91	29,67
	Nordrhein-Westf.	50 kg	30,09	29,75	28,02	23,19	29,61
	Hessen	50 kg	30,90	29,60	29,96	29,86	30,84
	Rheinland-Pfalz	50 kg	31,00	30,20	30,38	29,78	30,38
	Baden-Württemberg	50 kg	31,55	30,96	31,05	31,30	31,70
	Bayern	50 kg	32,35	31,24	31,06	31,18	31,60

Fußnote siehe S. 20

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft
Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	15. Sept.	15. Okt.	1. Nov.	1974 15. Sept.	15. Okt.
noch: Futtermittel							
Sonstige Futtermittel							
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,27	2,27	2,30	2,30	2,32
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,34	2,46	2,60	2,60	2,73
	Niedersachsen	50 kg	2,27	2,27	2,31	2,31	2,34
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,52	2,52	2,51	2,51	2,53
	Hessen	50 kg	2,45	2,43	2,51	2,51	2,51
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,45	2,45	2,32	2,32	2,34
	Baden-Württemberg	50 kg	2,11	2,11	2,16	2,16	2,16
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,11	2,11	2,11
Tapiokamehl							
Stärke: mind. 65 vH	Bundesgebiet	50 kg	19,86	19,62	20,16	20,38	20,81
	Schleswig-Holstein	50 kg	16,89	17,09	18,25	19,25	19,87
	Niedersachsen	50 kg	17,49	17,36	18,83	19,35	20,31
	Nordrhein-Westf.	50 kg	17,49	17,49	17,79	18,17	18,27
	Hessen	50 kg	20,62	20,62	20,05	20,05	20,75
	Rheinland-Pfalz	50 kg	21,48	21,48	20,18	20,18	20,84
	Baden-Württemberg	50 kg	21,84	21,60	22,16	22,07	22,33
	Bayern	50 kg	21,97	21,30	21,83	21,83	21,93
Nutz- und Zuchtvieh²⁾							
Kühe, hochtragende oder frischmelkende (tbc-frei)	Marktort:						
	Lingen	1 Stück	1835,00	1757,00	1888,00	1831,00	1800,00
	Oldenburg	1 Stück	1772,00	1849,00	1920,00	1817,00	1726,00
	Verden/Aller	1 Stück	.	1819,00	1900,00	1800,00	1788,00
	Osnabrück	1 Stück	2202,00	1910,00	2125,00	.	2138,00
	Hamm	1 Stück	1738,00	1688,00	1800,00	1825,00	1825,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	.	2067,00	.	2053,00	2124,00
	Niederbayern b)	1 Stück	1963,00	1973,00	2133,00	1993,00	1902,00
Ferkel, 6-8 Wochen	Kalkar	1 Stück	80,71	71,98	49,63	53,71	49,19
	Düsseldorf	1 Stück	92,50	86,00	.	63,00	57,50
	Cloppenburg	1 Stück	69,75	67,00	45,00	44,60	42,50
	Kaunitz	1 Stück	.	.	49,50	51,00	49,80
	Hamm	1 Stück	76,85	77,00	50,04	55,00	50,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	93,24	87,04	64,97	67,71	64,41
	Nördlingen	1 Stück	93,10	86,94	61,15	69,06	67,63
Arbeitspferde	Wunsdorf	1 Stück	.	.	1900,00	1900,00	1850,00
	Düsseldorf	1 Stück	1550,00	1550,00	.	1775,00	1775,00
	Hamm	1 Stück	1775,00	1800,00	1975,00	2100,00	2100,00
	München	1 Stück	1450,00	1450,00	1550,00	1550,00	1600,00
Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom							
Treibstoffe							
Dieselkraftstoff ³⁾ Cetanzahl 48-54	Bundesgebiet	100 l	22,26	23,49r	30,39	30,30	30,35
	Schleswig-Holstein	100 l	20,95	21,65r	28,83	29,05	29,50
	Niedersachsen	100 l	22,61	24,13r	28,67	28,76	28,81
	Nordrhein-Westf.	100 l	20,53	22,41r	28,52	28,32	29,10
	Hessen	100 l	21,25	23,00r	30,74	29,68	30,11
	Rheinland-Pfalz	100 l	20,11	23,10r	30,96	31,03	30,74
	Baden-Württemberg	100 l	23,68	24,88r	32,51	32,59	32,66
	Bayern	100 l	23,28	23,53r	31,73	31,58	31,16
Benzin, Marken- ⁴⁾ Oktanzahl ca. 91	Bundesgebiet	100 l	64,79	64,74	75,60	74,12	73,11
	Schleswig-Holstein	100 l	65,32	65,32	74,05	72,88	72,52
	Niedersachsen	100 l	64,50	63,60	75,14a)	73,24a)	72,52a)
	Nordrhein-Westf.	100 l	64,68	64,50	75,32	73,78	73,06
	Hessen	100 l	65,41	64,14	76,13	73,96	73,69
	Rheinland-Pfalz	100 l	64,32	63,96	75,50	74,14	73,87
	Baden-Württemberg	100 l	65,59	65,41	75,50a)	74,23	73,78
	Bayern	100 l	64,50	65,59	76,40	75,23	73,06
Elektr. Strom (Licht- u. Kraft-) ⁵⁾	Bundesgebiet	100 kWh	20,05	20,05	22,19	22,19	23,14
	Schleswig-Holstein	100 kWh	17,85	17,85	19,71	19,71	19,71
	Niedersachsen	100 kWh	17,49	17,49	18,52	18,52	18,52
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	17,90	17,90	20,51	20,51	20,51
	Hessen	100 kWh	19,20	19,20	20,41	20,41	21,01
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	19,34	19,34	23,23	23,23	23,23
	Baden-Württemberg	100 kWh	21,03	21,03	24,42	24,42	24,42
	Bayern	100 kWh	23,50	23,50	25,47	25,49	28,63
Schmieröle und -fette							
Schleppermotorenöl, HD-Qualität	Bundesgebiet	1 l	5,73	5,75	6,35	6,35	6,36
Mehrzweckfett, Tropfpunkt 180/190° C							
	Bundesgebiet	1 kg	3,79	3,93	4,69	4,71	4,72

Fußnoten siehe S. 20

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft
Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1973 15.Sept.	1973 15.Okt.	1974 15.Aug.	1974 15.Sept.	1974 15.Okt.
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)							
Techn. Hilfsmaterialien							
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel	Bundesgebiet	1 Stück	6,42	6,45	7,35	7,41	7,43
	Schleswig-Holstein	1 Stück	5,97	6,01	7,00	7,09	7,09
	Niedersachsen	1 Stück	6,07	6,13	7,11	7,19	7,22
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	5,68	5,69	6,61	6,64	6,71
	Hessen	1 Stück	7,56	7,56	8,14	8,14	8,17
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	7,33	7,43	8,59	8,69	8,71
	Baden-Württemberg	1 Stück	7,69	7,71	8,80	8,85	8,84
	Bayern	1 Stück	6,00	6,00	6,86	6,99	7,13
Dunggabel ohne Stiel, 4 zinkig	Bundesgebiet	1 Stück	9,39	9,45	10,99	11,08	11,16
	Schleswig-Holstein	1 Stück	9,72	9,94	11,08	11,21	11,36
	Niedersachsen	1 Stück	9,41	9,45	11,19	11,19	11,35
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	8,71	8,70	9,97	9,98	10,12
	Hessen	1 Stück	9,98	10,16	12,16	12,16	12,19
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	9,19	9,54	11,33	11,38	11,40
	Baden-Württemberg	1 Stück	9,71	9,71	11,66	11,74	11,81
	Bayern	1 Stück	9,35	9,30	10,70	10,83	10,83
Mähmesserklinge Normalausführung	Bundesgebiet	1 Stück	0,78	0,75	0,89	0,90	0,90
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,77	0,77	0,85	0,85	0,85
	Niedersachsen	1 Stück	0,98	0,98	1,16	1,16	1,16
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	0,92	0,93	1,10	1,11	1,12
	Hessen	1 Stück	0,74	0,74	0,81	0,81	0,82
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,85	0,85	1,00	0,98	0,98
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,64	0,64	0,73	0,73	0,74
	Bayern	1 Stück	0,62	0,62	0,69	0,69	0,69
Drahtstifte, 25/60	Bundesgebiet	1 kg	1,06	1,89	2,30	2,35	2,37
	Schleswig-Holstein	1 kg	2,22	2,20	2,78	2,78	2,79
	Niedersachsen	1 kg	1,92	1,93	2,40	2,43	2,44
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,89	1,92	2,32	2,33	2,35
	Hessen	1 kg	1,97	1,97	2,21	2,21	2,23
	Rheinland-Pfalz	1 kg	2,04	2,05	2,58	2,56	2,50
	Baden-Württemberg	1 kg	1,84	1,84	2,20	2,22	2,34
	Bayern	1 kg	1,66	1,71	2,07	2,17	2,21
Treibriemen Gummi, 100 mm breit	Bundesgebiet	1 m	12,34	12,34	14,82	15,23	15,37
	Schleswig-Holstein	1 m	11,31	11,31	13,12	13,27	13,27
	Niedersachsen	1 m	11,27	11,26	13,53	13,72	13,72
	Nordrhein-Westf.	1 m	12,93	12,93	14,20	14,20	14,43
	Hessen	1 m	13,29	13,31	16,09	16,59	17,51
	Rheinland-Pfalz	1 m	13,76	13,76	16,81	16,81	16,81
	Baden-Württemberg	1 m	11,91	11,91	13,43	14,33	14,58
	Bayern	1 m	12,73	12,73	15,91	16,17	16,61
Stacheldraht, verzinkt	Bundesgebiet	1 kg	1,60	1,61	2,35	2,30	2,33
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,20	1,21	1,75	1,75	1,76
	Niedersachsen	1 kg	1,36	1,36	2,07	2,05	2,08
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,43	1,45	1,91	1,91	1,96
	Hessen	1 kg	2,15	2,15	2,76	2,76	2,76
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,85	1,86	2,54	2,56	2,56
	Baden-Württemberg	1 kg	1,81	1,81	2,47	2,61	2,61
	Bayern	1 kg	1,65	1,66	2,37	2,50	2,54
Schlepperbatterie 12 Volt	Bundesgebiet	1 Stück	196,79	196,84	221,68	223,58	224,36
	Schleswig-Holstein	1 Stück	242,14	242,14	266,40	269,60	269,60
	Niedersachsen	1 Stück	204,38	204,38	229,75	229,78	229,73
	Nordrh.-Westfalen	1 Stück	195,49	195,60	224,04	225,86	225,83
	Hessen	1 Stück	180,60	180,96	204,94	205,62	206,91
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	198,75	198,75	215,40	220,64	220,64
	Baden-Württemberg	1 Stück	179,71	179,71	207,85	203,66	203,73
	Bayern	1 Stück	192,48	192,48	215,46	219,95	222,80
Handelsdünger 7)							
Einnährstoffdünger							
Kalkammonsalpeter, 26 % N	Bundesgebiet	100 kg N	99,50	100,52	119,12	119,15	120,54
Thomasphosphat, 15% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	100 kg P ₂ O ₅	73,87	74,27	93,67	95,73	96,13
Kalidüngesalz, 50% K ₂ O	Bundesgebiet	100 kg K ₂ O	36,12	36,42	41,24	41,53	43,05
Brantkalk, 85% CaO	Bundesgebiet	100 kg CaO	11,35	11,27	12,89	13,15	13,09
Mehrnährstoffdünger							
NPK-Dünger, 13% N, 13% P ₂ O ₅ , 21% K ₂ O	Bundesgebiet	100 kg Ware	31,61	31,86	41,01	41,43	41,06
PK-Dünger, 18% P ₂ O ₅ , 20% K ₂ O	Bundesgebiet	100 kg Ware	24,75	24,95	34,55	35,34	36,11
NP-Dünger, 20% N, 20% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	100 kg Ware	32,68	32,91	45,19	45,67	46,11

1) Lieferbedingungen: Gute handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markttage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Juli 1973 DM 41,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. 7) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Genossenschaften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 000 - 20 000 kg ab Lager oder Waggon einschl. Sack zugrunde. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugsgebiet.